Das Konzert präsentiert den Inhalt der neuesten CD von Giacomo di Tollo, auf der farbige Opern-Transkriptionen zu hören sind. Diese Kompositionen gehören zu der wunderbaren Instrumental-Tradition des 19. und 20. Jahrhunderts, das mit den technischen Neuerungen der Flügel-Produktion einherging. In das Programm integrierte Giacomo di Tollo virtuose Phantasien, weniger bekannte Transkriptionen berühmter Komponisten (Chopin) und Perlen unbekannter Musiker, die nur eine regionale Wirkung entfalten konnten.

Die Concertino-Reihe wird organisiert vom Klinikum am Weissenhof, Abteilung Musiktherapie, in Zusammenarbeit mit der Heidelberger Kulturvereinigung „piano international eV“.

www.klinikum-weissenhof.de • www.neckar-musikfestival.de

Das Neckar-Musikfestival

Das „Concertino Weinsberg“ ist eingebettet in das vom Komponisten und Pianisten Martin Münch geleitete Neckar-Musikfestival.

Das Abonnement („PianoCard“) für jährlich mindestens 10 Konzerte im Neckartal gibt es für 50 Euro bei info@neckar-musikfestival.de, nähere Infos unter www.neckar-musikfestival.de.
Der Eintritt ins Concertino Weinsberg ist wie gewohnt frei, Spenden sind willkommen.

Vorschau: Nächstes Concertino

15. Sep 2016, Klinikum am Weissenhof, Festsaal, 19:30 Uhr, Francesca Seri (Venedig), Flöte und Michele Costantini, Gitarre spielen World Dances von Piazzolla, Fauré, Pujol, Morricone u.a.

Das Projekt „Trilogie der DREI“
wird gefördert von der

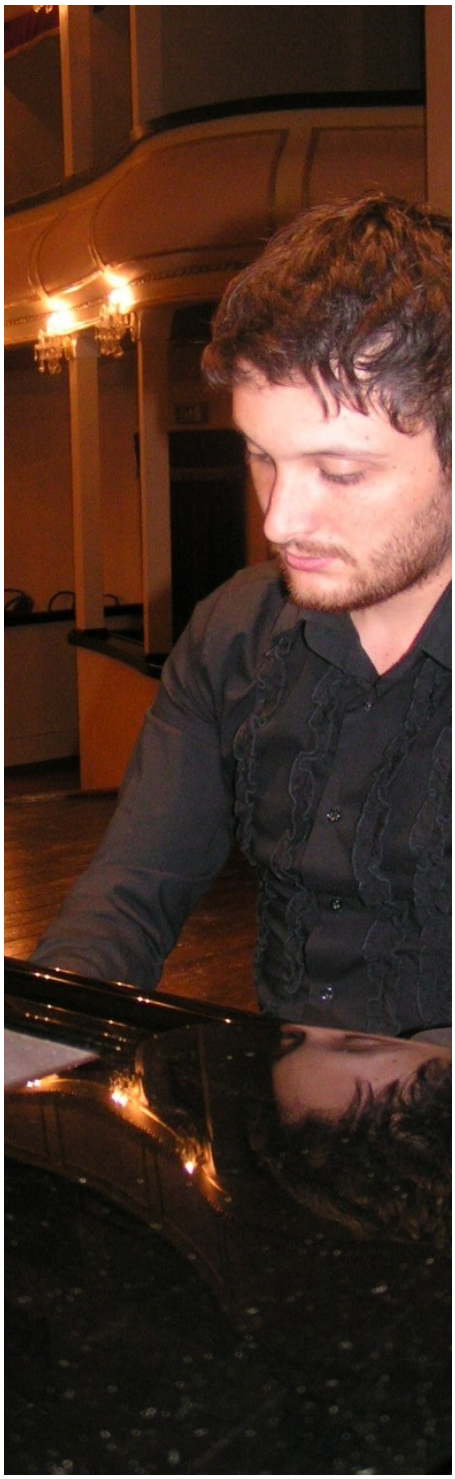
Baden-Württemberg Stiftung
WIR STIFTEN ZUKUNFT

Wir danken:

Volksbank Heilbronn

sowie Volksbank Kraichgau, Volksbank Heilbronn, Raiffeisenbank Elztal, Landesbank Baden-Württemberg, Deutsche Pfandbriefbank, Golfclub Heidelberg, Istituto Italiano di Cultura Stuttgart, Rudolf Jung Siegelsbach, Georg Seyfarth – Heidelberg, Peter van Bodegom – Heidelberg, Manuela Janicki – Karlsruhe, Dietrich Haag – Heidelberg,

Die schönsten Opernmelodien



Giacomo di Tollo, Klavier spielt Verdi, Puccini, Bellini u.a.

CON CER TINO

19:30 Uhr Festsaal

neckar musik festival

zfp

Klinikum am Weissenhof

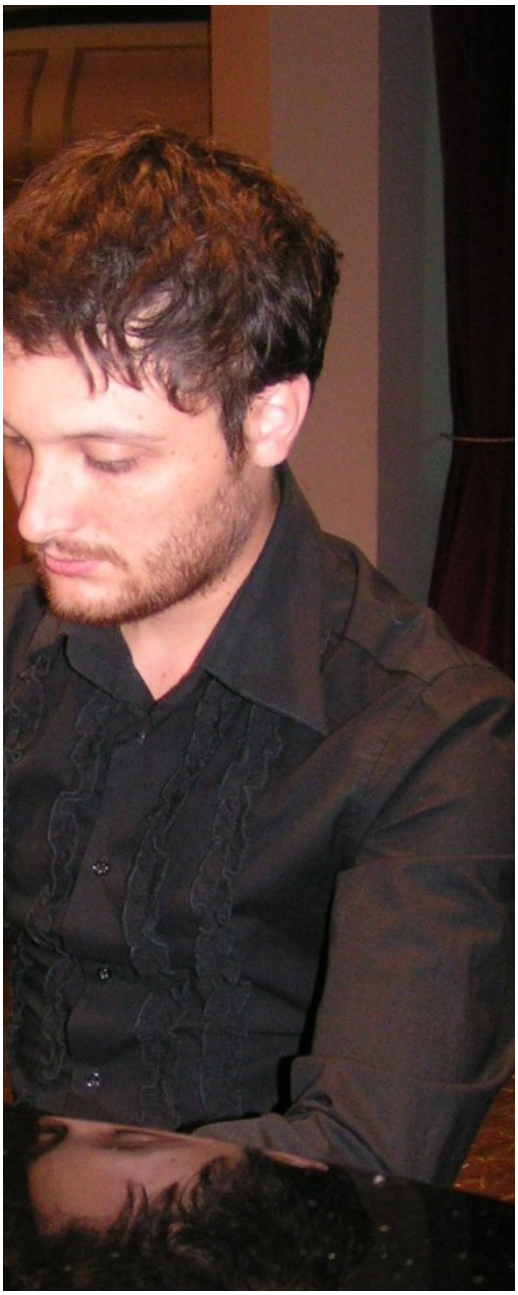
Gefördert von der

Baden-Württemberg Stiftung

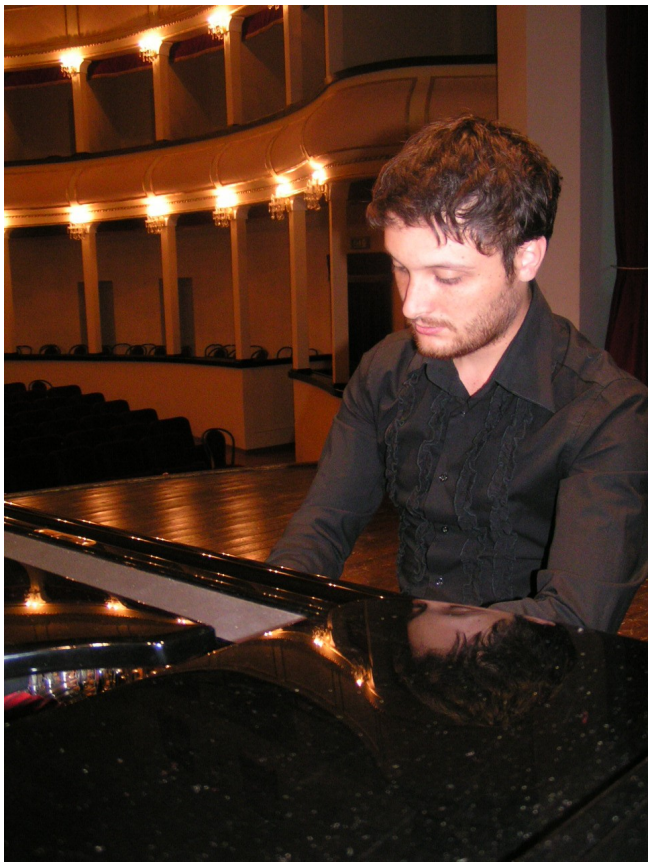
WIR STIFTEN ZUKUNFT

Eintritt frei

www.neckar-musikfestival.de



Mo. 30. Mai 2016



Giacomo di Tollo, geboren in Ortona (Italien), absolvierte brillant das Klavierstudium am Konservatorium "L.D'Annunzio" von Pescara, dem sich ein Studium der Kammermusik an der berühmten Hochschule "Incontri col Maestro" in Imola anschloss sowie Meisterkurse für Klavier bei Leslie Howard (London), Luciano Cerroni (Rom) und Sébastien Risler (Genève).

Er ist als Solist und im Duo in vielen Konzerten in Italien, Großbritannien, Belgien, Polen, Deutschland, Frankreich, der Schweiz, Dänemark und Luxemburg aufgetreten, hat mit dem National Institute Tosti zusammengearbeitet sowie dem Tosti Ensemble, dem spanischen Tenor Jaquin Pixan, dem <M & M> Logos Orchester, dem International Music Exchange in Nara (Japan), dem Bacau Philharmonic Orchestra (Rumänien), dem Chor der Universität Chieti, dem Pescara Symphonie Orchester, dem Orchester César Franck, dem Orchester der Universität von Chieti und von Angers (Frankreich).

Im Jahr 2010 erhielt er den renommierten Preis “Logos Honorary Award”. Er gewann für die Filmmusik für den Film "Swarmanoid, the movie“ den Preis „AAAI Best Video Award” und den "Most Innovative Technology Award" beim Robot Film Festival in New York 2012. Im Jahr 2015 war er Stipendiat des Richard Wagner – Verbandes. Er lehre Computermusik an den Universitäten von Angers und Calais in Frankreich.

Die Konzerte mit italienischen Künstlern werden gefördert vom Istituto Italiano di Cultura Stuttgart.

Istituto Italiano di Cultura Stuttgart

Montag, 30. Mai 2016, 19.30 Uhr

Jugendstil-Festsaal des Klinikum am Weissenhof, Weinsberg

„Trilogie der DREI“

Neckar Musikfestival 2016 Gefördert von der

Die schönsten Opernmelodien

Francesco Paolo Tosti (1846-1916)
Vorrei Morir

Vincenzo De Meglio (1903-1987)
„Preghiera" von Rossini, Übertragung mit Variationen für Klavier

Francesco Paolo Tosti
Vorrei

Vincenzo Bellini (1801-1835)
Casta Diva (aus Norma, arr. Thalberg)

Giuseppe Martucci (1856-1909)
Fantasia aus "La Forza del Destino" von Giuseppe Verdi

- - -

Ferrucio Busoni (1866-1924)
Elegie Nr. 7: Berceuse

Johann Strauss
Melodien-Quadrille nach Motiven von G.Verdi

Francesco Masciangelo (1823-1906)
Un omaggio per il Santo Natale

Frédéric Chopin (1810-1849)
Hexameron (Variationen über einen Marsch aus "I Puritani" von Vincenzo Bellini)
"Adieu" Polonaise
Etüde op. 25 Nr. 7

Gaetano Donizetti (1797-1848)
Una furtiva lagrima (Original für Klavier)

Giacomo di Tollo (Ortona, Brüssel), Klavier

Eintritt frei - Ihre Spende ist willkommen